

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

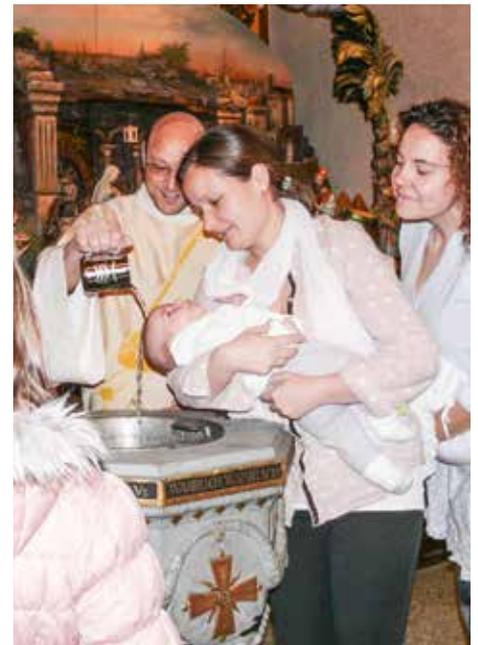
GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 02, 15. Januar 2016
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchengemeinde Egnach, der Katholischen Kirchgemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach

Taufgelübde-Erneuerung der Erstkommunikanten in der Pfarrei Steinebrunn – Taufe von Nick Schmid

18 Drittklässler haben am Sonntag, 10. Januar, bewusst ihr Taufversprechen in der katholischen Kirche erneuert.

(cf) Um ganz bewusst erleben zu können, was die Kinder der Pfarrei St. Gallus am Sonntag da wiederholt haben, durften sie hautnah mit Nick Schmid erleben, was es heisst, getauft zu sein. Nick wurde von seinen Eltern der Pfarrei vorgestellt, und während der Taufe durften die Kinder fragen, warum wir Wasser über den Kopf schütten, was die Gemeinsamkeit zwischen dem König von England und uns Getauften ist, wozu das kostbare Chrisamöl verwendet wird, welche Bedeutung das weisse Taufkleid hat, was die Taufkerze bedeutet und wozu Götti und Gotti da sind. Klaglos hat Nick sowohl die Fragen als auch die Taufe über sich ergehen lassen und wurde mit einem spontanen Applaus in unserer Pfarrei aufgenommen.

Jetzt konnten die 18 Kinder selber, bewusst und vorbereitet, ihr eigenes Taufversprechen erneuern. Unterstützt von Nicks Familie und der Pfarrei versprachen sie selber, als Kinder Gottes für die Pfarrei und die Mitmenschen zu leben, zu versuchen, so zu leben, wie Jesus es uns in der Bibel vorgelebt hat, und das Gute



in ihnen zum Vorschein zu bringen. Mit ihren eigenen brennenden Taufkerzen stellten sie sich den Fragen von Pfarrer Henryk Walczak und versprachen klar und laut die Pfarrei mit ihrem guten Willen zu unterstützen.

Katechetin Iwona Koch erklärte uns, was es mit der Erstkommunikationskerze der Klasse auf sich hat: Sie soll in der Kirche brennen,

wenn die Erstkommunionkinder am Sonntag im Gottesdienst anwesend sind. Möge sie bis zur Erstkommunion, am 24. April, völlig heruntergebrannt sein. Wir freuen uns über eine muntere Schar, die unsere Pfarrei und unsere Gottesdienste bereichert. ●

Kath. Kirche Steinebrunn

Prinzessin.



FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE
www.franzschmuck.ch

Metzgete



Donnerstag
ab 12.00 Uhr - 24.00 Uhr
21. Jan.

Freitag
ab 12.00 Uhr - 24.00 Uhr
22. Jan.

Samstag
ab 12.00 Uhr - s' hüt solangs s' hüt
23. Jan.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Gaby und das Baustellen Team



Ströbele

Kommunikation
gestalten und realisieren

«Grandioser Einsatz»
M. Roth, LehrerOffice – Roth Soft, Oberstammheim
Lobt das Engagement bei der Realisierung der Notizblöcke.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger



Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50



FILMTAGE DIE SCHÖPFUNG

17.-20. JANUAR 2016 | PENTORAMA AMRISWIL | ARBONERSTR. 4

Einmalige Filmerlebnisse auf 4 x 8 m Grossleinwand

Sonntag 17. Jan. 16:00 Uhr
Teil 1: Afrika – Kontinent des Ursprungs
Teil 2: Die Schöpfung – Die Erde ist Zeuge

Montag 18. Jan. 19:30 Uhr
Die Entstehung unseres phänomenalen Sonnensystems

Dienstag 19. Jan. 19:30 Uhr
Faszinierende Sterne – atemberaubende Galaxien – geschaffen?

Mittwoch 20. Jan. 19:30 Uhr
Der Naturwissenschaftler Prof. Dr. Walter Veith packt aus



Mi. 20. Jan. 15:00 Uhr
Programm für Kids:
Schöpfungsausstellung mit Quiz und Preisen.

16:00 Uhr
Erlebnissvortrag mit Naturwundern und Film „Die Schöpfung – die Erde ist Zeuge“

Schöpfungsexpo für die ganze Familie

- Naturwunder bestaunen und die Urzeit entdecken
- Mit Quiz ein Fossil, Buch oder eine DVD gewinnen
- Dinosaurier in Lebensgrösse bewundern

Öffnungszeiten:
So. ab 14:00 Uhr | Mo. und Di. ab 17:00 Uhr | Mi. ab 15:00 Uhr

Eintritt für alle Veranstaltungen frei, Kollekte
Veranstalter: Arbeitskreis Procreation, Amriswil | Sponsor: Adventgemeinde Thurgau
Kontakt: 078 752 97 74 | www.filmtage-schoepfung.org



Scanne mich !

JETZT ANMELDEN Kinderchor „Lollipops“ (für Primarschüler 1. bis 6. Klasse)

Ab dem 1. Februar 2016 startet der Kinderchor „Lollipops“ unter der Leitung von Jris Pauli neu.

Geprobt wird ab Februar 2016 jeweils:
donnerstags von 15:00-15:45 Uhr
im Musikschulhaus in Neukirch.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns:
Musikschule Egnach, Amriswilerstrasse 10, 9315 Neukirch
Tel. 071 470 05 36 E-Mail: musik@schulenegnach.ch
www.schulenegnach.ch/musik



Gemeinde Egnach



Baugesuche
Öffentliche Auflage
15. Januar 2016 bis 4. Februar 2016

Bauherr/Grundeigentümer:
Eberhart Kurt, Hirschenweg 6a, 8580 Amriswil
Bauvorhaben:
Heizungersatz - Wärmepumpe, Parz. Nr. 2373,
Schochenhauserzelg 20a, 9315 Neukirch

Die Pläne liegen bei der Bauverwaltung Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten.

Neukirch-Egnach, 15. Januar 2016 / Bauverwaltung Egnach

miniGOLF Romanshorn

Pächter gesucht
Wünschenswert:
Kontakt unter:

Saison 2016
Gastroerfahrung
Freude am Garten
minigolf.romanshorn@bluewin.ch



Mittels eines EGNACH LOKAL ANZEIGER Inserats mit 2200 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki

Referat „Kongo“ von Steves Mahungu

Die Kommission für Integration freut sich, alle interessierten Egnacherinnen und Egnacher zum Referat einzuladen.

**Montag,
25. Januar 2016,
19.00 Uhr,
Schulungsraum
Mehrzweckhalle**

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in lockerer Gesprächsrunde gegenseitig Fragen zu stellen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Kommission für Integration



Die grosse Anteilnahme beim Abschied von unserem lieben

Fritz Thurnheer-Bemetz

3. Januar 1926 bis 21. Dezember 2015

hat uns sehr berührt.

Wir danken herzlich für die vielen Zeichen der Freundschaft, des Respekts und der Verbundenheit, für den grossen Trost in Wort und Schrift, Frau Pfarrerin Dors sowie allen Beteiligten für die würdige Trauerfeier, dem Männerchor Neukirch-Egnach für die stimmungsvollen Lieder und den letzten Fahngruss, für die Spenden an die Thurgauische Krebsliga und für den Grabschmuck.

Ein grosses Dankeschön an alle, die den Trauergottesdienst besucht haben, denen wir aber nicht persönlich begegnet sind.

Rosel Thurnheer mit Familie

Langgret, 11. Januar 2016



Qigong – Ein Weg zur inneren Harmonie

Qigong stammt aus dem uralten Wissen chinesischer Überlieferung und ist einer der fünf Teilbereiche der Traditionellen Chinesischen Medizin, TCM. Seit Jahrtausenden wird Qigong erfolgreich zur Gesunderhaltung eingesetzt.

Durch fließende, sanfte Bewegungsformen, verbunden mit tiefer Atmung, wird der ganze Körper mit mehr Sauerstoff versorgt, unser Geist wird ruhig. Gleichgewicht, Beweglichkeit, Koordination und Kräftigung der Muskulatur werden trainiert, Verspannungen und Blockaden lösen sich. Das Herz-Kreislauf-System, der Stoffwechsel,

das vegetative Nervensystem sowie die Organe werden angeregt, und das Immunsystem wird gestärkt. Die Lektionen werden ab Donnerstag, 11.02.–30.06. von 09.15–10.15 Uhr in der Musikschule Arbon, Brühlstrasse 4 in Arbon, durchgeführt. Die Möglichkeit für eine kostenlose Schnupperlektion ist gegeben.

Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83. ●

*Pro Senectute Thurgau,
Dominik Linder*

Verena Läuchli-Plüer kandidiert für das Bezirksgericht Arbon

Der Vorstand der EVP hat Verena Läuchli-Plüer einstimmig zur Wahl als Ersatzmitglied am Bezirksgericht Arbon nominiert.

Frau Läuchli-Plüer überzeugt durch ihre hohe Sozialkompetenz und Menschenkenntnis, die sie in ihrem Beruf und bei ehrenamtlichen Tätigkeiten erworben hat. Als gelernte Kauffrau arbeitete sie bei einer Kantonalen Beratungsstelle und später am Empfang einer Rehaklinik der Region. Dabei lag das Schwergewicht hauptsächlich im Umgang mit Menschen. Besonders die Tätigkeit in der Rehaklinik ermöglichte ihr Einblicke in schwierigste Lebensumstände und Schicksale seitens der Patienten und ihren Angehörigen. In ihrem sozialen Engagement begleitet sie zahlreiche Menschen, im Besonderen auch Frauen aus anderen Kulturen.

Frau Läuchli-Plüer ist verheiratet und Mutter zweier erwachsener Töchter. Sie wohnt in Amriswil. Menschen und ihre Geschichten interessieren sie. Die christliche Überzeugung ist Teil ihrer Person. Sie freut sich darauf, im Falle ihrer Wahl am Gericht geltendes Recht anzuwenden und Chancen ermöglichen zu können.



Die EVP des Bezirks Arbon freut sich, in Frau Läuchli-Plüer eine fähige und einsatzbereite Person für das Amt der Ersatz-Laienrichterin gefunden zu haben. Wir empfehlen sie mit Überzeugung zur Wahl. ●

Präsidentin Doris Günter, Winden

Gestorben am 16. Dezember 2015

Peter Wyrsch

von Buochs NW und Stäffa ZH, geboren am 4. August 1933, wohnhaft gewesen in 9320 Arbon, Sonnhalde Pflegeheim. Die Abdankung findet am Dienstag, 19. Januar 2016, um 11.00 Uhr auf dem evang. Friedhof Neukirch statt.

Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Samstag, 16. Januar

17.00 Uhr Kids-Treff, 4.–6. Klasse im Kirchgemeindehaus Neukirch
Diakon Mathias Hüberli
(bis 19.30 Uhr).

Sonntag, 17. Januar

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen,
Pfrn. Simone Dors
Fahrdienst: Uschi Staub,
Tel. 071 477 25 18.
19.30 Uhr Andacht in Muolen in der kath.
Kirche Muolen, Pfrn. Simone Dors.

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Freitag, 15. Januar

19.00 Uhr Eucharistiefeier.
20.00 Uhr Budgetversammlung im KGH
Winzelnberg.

Sonntag, 17. Januar

9.15 Uhr Eucharistiefeier.
9.15 Uhr Kinderfeier im KGH Winzelnberg.

Mittwoch, 20. Januar

19.00 Uhr Elternabend der Erstkommunikanten im KGH Winzelnberg.

Freitag, 22. Januar

19.00 Uhr Eucharistiefeier.
Jahrzeit von Johanna und
Paul Wenk; für Thea Wenk-Koch.

Thiele Optik

Kontaktlinsen
Brillen



Alleestrasse 31
8590 Romanshorn

GRATIS 0800 80 2722

Gemeinde Egnach



Altpapiersammlung

Am **16. Januar 2016** wird in unserer Gemeinde die Altpapiersammlung durch den FC Neukirch-Egnach durchgeführt.

Bitte deponieren Sie das Altpapier und den Karton separat mit Schnüren gebündelt bis 7:00 Uhr gut sichtbar an den Kehrichtsammelstellen.

Verwenden Sie bitte keine Säcke und Einkaufstaschen.

Das Altpapier kann auch direkt am Bahnhof Egnach abgegeben werden. Nicht abgeholtes Papier bitte bis 12.00 Uhr unter der Tel. 079 339 37 86 melden.

Die Gemeindeverwaltung

Damit Sie auch morgen noch
kraftvoll lesen können.

EGNACH **LOKAL ANZEIGER**

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki

MidnightSports Egnach – Angebot wird rege genutzt

Egnach – Das Jugendprojekt MidnightSports Egnach ist erfolgreich in die zweite Saison gestartet. Die Zwischenbilanz fällt durchwegs positiv aus und erfreut die Verantwortlichen. MidnightSports findet weiterhin bis zum 19. März 2016 jeden Samstag (ausser am 27.2.2016 ist Jugendtreff) von 20 bis 23 Uhr statt. Alle Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler bis 17 Jahre aus dem Einzugsgebiet der Volksschulgemeinde Egnach sind herzlich eingeladen, kostenlos und ohne Anmeldung teilzunehmen.

Beliebter Treffpunkt

Das regelmässige und suchtmittelfreie Angebot findet bei den Jugendlichen Samstag für Samstag Anklang. In der laufenden Saison konnte das Abendteam des MidnightSports Egnach im Durchschnitt 29 Besucherinnen und Besucher zählen. Mit 44% Mädchen ist die Geschlechterdurchmischung optimal erreicht. Nicht nur die Zahlen fallen positiv aus. Auch die Stimmung in der Halle wird von den Mitarbeitenden als sehr angenehm, sportlich aktiv und respektvoll beschrieben. Ein durch und durch gefreutes Projekt, was dem engagierten Team mit Vanessa Hofer in der Projektleitung, Christian Dannat & Nina Venten als erwachsene Seniorcoaches, den neun fleissigen OberstufenschülerInnen, sogenannte Juniorcoaches, sowie den freiwilligen HelferInnen zuzuschreiben ist.

Special Events

Am 5. Dezember 2015 waren die Rolling Rebels des Rollstuhlclubs St. Gallen im MidnightSports zu Besuch. Die Jugendlichen konnten in den 10 mitgebrachten Sportroll-



stühlen gleich am eigenen Leib spüren, dass es eine echte Herausforderung ist, im Rollstuhl sitzend mit dem Basketball und dem Unihockeyschläger zu spielen. Aber nicht nur das sportliche Handling konnten die OberstufenschülerInnen praxisnah miterleben, eindrücklich waren auch die Alltagssituationen wie in das Auto steigen oder Treppen bewältigen. Ein gelungener und sehr imponierender Abend – Hut ab vor dem Team der Rolling Rebels!

Am 16. Januar 2016 dürfen sich die MidnightSports-Gäste auf einen tänzerischen Workshop freuen. Anna Renold von den Aerokids Amriswil wird die Egnacher Sporthalle mit aktuellen Moves aus dem Breakdance und Streetstyle zum Dampfen bringen.

Aber auch der Normalbetrieb des MidnightSports wird von den Jugendlichen geschätzt. Ein Ort, an dem Zeit und Platz ist, bei aktueller Musik Fussball, Unihockey, Basketball, Töggelikasten oder Tischtennis zu spielen, am Trapez oder dem Barren zu turnen oder von der Chillecke aus das Geschehen zu beobachten und mit KollegInnen zu plaudern.

IdéeSport

IdéeSport nutzt Sport als Mittel der Gewalt- und Suchtprävention, der Gesundheitsförderung und der gesellschaftlichen Integration. Seit 1999 werden dazu in der ganzen Schweiz an über 160 Standorten jeden Samstagabend «MidnightSports» Veranstaltungen für Jugendliche und am Sonntagnachmittag «OpenSunday»-Anlässe für Kinder angeboten. Dazu kamen in den vergangenen Jahren die Programme «PowerPlay», «MiniMove» und «KickIt». Über 114'000 Kinder und Jugendliche profitieren jährlich von diesem Angebot. Ziel ist es, stabile und bewegungsorientierte Treffpunkte anzubieten, die von Kindern und Jugendlichen aktiv mitgestaltet werden.

Kontakt: Stiftung IdéeSport
Marina Bellini
Projektrealisation Ostschweiz
Hafnerstrasse 8, 9000 St. Gallen
Telefon 071 220 98 10
marina.bellini@ideesport.ch
www.ideesport.ch ●

Einladung zur Kinderfeier

Sonntag, 17. Januar 2016, um 9.15 Uhr,
im Kirchgemeindehaus Winzelnberg

Streiten und verzeihen

Du hast sicher auch schon mit deinen Geschwistern, Freunden und Freundinnen oder mit deinen Eltern gestritten. Wenn du uns deine Erfahrungen mitteilen möchtest, komm doch in die nächste Kinderfeier.

Wir freuen uns auf dich. ●

Tanja, Manuela, Susanne und Christin

Gemeinde Egnach

Meldung Kantonalen Tiefbauamt

betreffend Tiefbauarbeiten auf Kantonsstrassen im Kanton Thurgau

Kantonsstrasse Nr.

H 13, Projekt Nr.

Ort

Egnach, Romanshorerstrasse,
Bereich Parzelle 767

Verkehrsbeschränkung/-umleitung

Erschwerte Durchfahrt infolge Betrieb einer Lichtsignalanlage

Voraussichtliche Dauer

Ab Mittwoch, 13. Januar 2016, ca. 1 Woche

Begründung

Kanalanschluss ●

*Kantonales Tiefbauamt
Frauenfeld, 11.01.2016, Abteilung Betrieb*

Gemeinde Egnach

Geburten und Todesfälle der Gemeinde Egnach Dezember 2015

Geburten

10. Dezember

– Anderes Julia, des Anderes Patrick und der Anderes Bettina, von Egnach TG, in Egnach

22. Dezember

– Anderes Salomon Simon, des Anderes Christof und der Anderes Ramona, von Erlen TG, in Egnach

24. Dezember

– Wittwer Aaron, des Wittwer Manuel und der Wittwer Judith, von Trub BE, in Egnach

Todesfälle

2. Dezember

– Schönholzer geb. Bruderer Susanna, geboren am 18.03.1949, verheiratet, von Sulgen TG und Kradolf-Schönenberg TG, in Egnach

16. Dezember

– Anderes Walter, geboren am 11.04.1924, verwitwet, von Egnach TG, in Neukirch

16. Dezember

– Wyrsch Peter, geboren am 04.08.1933, verheiratet, von Stäfa ZH und Buochs NW, in Neukirch

21. Dezember

– Thurnheer Fritz, geboren am 03.01.1926, verheiratet, von Berneck SG, in Egnach ●

Einwohnerdienste Egnach



Filmprogramm

Pawn Sacrifice – das Spiel der Könige

Freitag, 15. Januar, und Samstag, 23. Januar, jeweils um 20.15 Uhr; von Edward Zwick, mit Tobey Maguire und Liev Schreiber
USA 2014 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 116 Min.

Heidi – ist auf der geliebten Alp am glücklichsten

Samstag, 16. Januar, um 15.00 Uhr, Donnerstag, 21. Januar, um 20.15 Uhr, und Sonntag, 24. Januar, um 11.00 Uhr; von Alain Gsponer, mit Anuk Steffen, Bruno Ganz und Quirin Agrippi
Schweiz 2015 | Dialekt/Deutsch | ab 0 (6) Jahren | 111 Min.

Here is Harold – die flachverpackte Komödie aus Skandinavien

Samstag, 16. Januar, um 20.15 Uhr; von Gunnar Vikene, mit Bjorn Sundquist, Fanny Ketter, Bjorn Granath und Vidar Magnusson
Norwegen 2014 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 87 Min.

The Danish Girl – wie stark kann eine Liebe sein?

Dienstag, 19. Januar, und Mittwoch, 27. Januar, jeweils um 20.15 Uhr; von Tom Hooper, mit Eddie Redmayne und Alicia Vikander
USA 2015 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 (14) Jahren | 120 Min.

AN – von Kirschblüten und roten Bohnen

Mittwoch, 20. Januar, jeweils um 20.15 Uhr; von Kawase Naomi, mit Kirin Kiki und Miyoko Asada
Japan 2015 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 6 (12) Jahren | 113 Min.

Die dunkle Seite des Mondes – raffinierte Business-Welt

Freitag, 22. Januar, und Samstag, 30. Januar, jeweils um 20.15 Uhr; von Stephan Rick, mit Moritz Bleibtreu, Jürgen Prochnow, Nora von Waldstätten
Deutschland 2015 | Deutsch | ab 12 (14) Jahren | 98 Min.

Demnächst im Kino Roxy

150 Jahre Frauenverein Romanshorn
Sonntag, 24. Januar, Jubiläumsfilm ab 15.00 Uhr

Die Aeronauten 16:9 – die reich dokumentierte Bandgeschichte

Donnerstag, 28. Januar, um 20.15 Uhr

Swing it Kids – musikvirtuose Lebensfreude pur!

Freitag, 12. Februar, und Sonntag, 14. Februar, jeweils um 17.30 Uhr; Freitag, 12. Februar, Donnerstag, 18. Februar, und Samstag, 20. Februar, jeweils um 20.15 Uhr

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Dominik Diezi, Gabi Senn und Migg Oswald von der CVP des Bezirks Arbon nominiert

Am 28. Februar 2016 finden die Erneuerungswahlen für das Bezirksgericht Arbon statt. Die CVP des Bezirks steigt mit einem kompetenten Trio in diese Wahlen.

Der Vorstand nominierte als Berufsrichter den Arboner Dominik Diezi (bisher) und als Laienrichterin die Romanshornerin Gabi Senn (neu). Für das Amt als Suppleant stellt sich der Arboner Migg Oswald (bisher) wieder zur Verfügung.

Der Berufsrichter Dominik Diezi kann auf einen umfassenden Erfahrungsschatz zählen, war er doch seit dem Jahr 2000 als Gerichtsschreiber am Bezirksgericht Arbon tätig, bevor er 2006 erstmals als Berufsrichter gewählt wurde. Die Hauptaufgabe des Gerichts sieht er selber natürlich in der Urteilsfindung. Ihm ist es aber auch ein grosses Anliegen, den Parteien zu helfen, Konflikte mittels vernünftiger Lösungen einvernehmlich beizulegen.



Von links: Migg Oswald, Gabi Senn, Dominik Diezi.

Die Romanshornerin Gabi Senn kandidiert als Laienrichterin für die zurücktretende Doris Rosenast Schlatter (CVP). Gerade in der Funktion als Laienrichterin sind gesunder Menschenverstand und Lebenserfahrung wichtige Kompetenzen. Als Mutter von vier Söhnen, als Primarlehrerin und von Engagements in verschiedensten Bereichen bringt Gabi Senn diese Anforderungen mit. Diese Voraussetzungen werden es ermöglichen, dass die Gerichtsverfahren nicht nur aus

juristischer Sicht, sondern auch aus «Laiensicht» umfassend und fair beurteilt werden können.

Der Arboner Migg Oswald blickt auf eine langjährige Erfahrung als Suppleant (Ersatzrichter) am Bezirksgericht zurück. Dank seiner Flexibilität war es ihm immer möglich, in seiner schon 16 Jahre dauernden richterlichen Ersatztätigkeit Fälle zu übernehmen, wenn beispielsweise Ausstandsgründe oder eine hohe Geschäftslast dies verlangten.

Die CVP des Bezirks Arbon schätzt sich glücklich, mit diesen kompetenten Personen in die Bezirksgerichtswahlen steigen zu können. Sie dankt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern jetzt schon für die Unterstützung der Kandidatin und der beiden Kandidaten. ●

Vorstand CVP Bezirk Arbon

Wintertag in der Lenzerheide mit 60 plus

Nach diesem milden Winter ist der Gedanke an einen schneereichen und hoffentlich sonnigen Tag in der Lenzerheide sicher verlockend.

Das Carunternehmen Schönholzer wird uns in ca. 2 Stunden von Neukirch-Egnach zu unserem Zielort fahren. Nach einem kürzeren oder längeren Spaziergang (wählbar) treffen wir uns fürs gemeinsame Mittagessen im

Restaurant Forellenhof. Auch am Nachmittag ist eine längere wie auch kürzere Wanderung vorgesehen. Vor der Heimfahrt treffen wir uns wieder in einem Restaurant. Wer gerne diesen Tag selbstständig beim Langlaufen oder Skifahren verbringen möchte, ist auch ganz herzlich eingeladen zum Mitfahren. Ab 8.15 bis 8.45 Uhr werden die Teilnehmer in einer Rundtour durch die Gemeinde «ingesam-

melt». Wo und wann gebe ich nach den eingegangenen Anmeldungen durch.

Nähere Infos und Anmeldung bitte an: Doris Huber, 071 477 26 54. Anmeldeschluss ist der 5. Februar (Plätz häts solangs häät!!)

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Tag. ●

Doris Huber, Kommission für Altersfragen

Gemeinde Egnach

Wir gratulieren

Am Samstag, 9. Januar 2016, feierte **Margrith Helfenstein-Schlosser** aus Steinebrunn ihren **92. Geburtstag**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. ●

Gemeinderat Egnach

Après-Ski-Plausch

Liebe Egnacher/innen

Auch dieses Jahr möchte der DTV Neukirch-Egnach die Tradition des Après-Ski-Plausches am 12. Februar 2016 fortsetzen. Ab 18.00 Uhr werden die Türen in der Rietzelhalle Neukirch wieder für Sie offen stehen. Gerne servieren wir Ihnen ein feines Fondue in unserem Fonduebeizli, anschliessend verwöhnen wir Sie gerne mit einem feinen Dessert und Kaf-

fee in der Kaffeestube. Ab 21.00 Uhr ist der Barbetrieb in unserer Schnee- und Oldibar im Obergeschoss geöffnet. Für eine ausgelassene Stimmung sorgt DJ Kaufi.

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit vielen bekannten und hoffentlich auch neuen Gesichtern. ●

DTV Neukirch-Egnach

Gelungener «Kochkurs für Männer» in Neukirch

Während der Monate November und Dezember 2015 trafen sich fünf gestandene Männer im Schäfliplatz 4, Neukirch, zu einem Kochkurs. Unter der Leitung des ehemaligen Küchenchefs und Gastronomieleiters des Seniorenzentrums «La Vita», Goldach, Alois Eberle, wurden fünf Kursabende zu je vier Stunden organisiert.

Auf Wunsch der Kursteilnehmer und unter Berücksichtigung der etwas engen Platzverhältnisse wollte man keine mehrgängigen Menüs zubereiten. So galt es: Suppe - Hauptgang mit entsprechenden Zutaten - Salate oder einheimisches Frischgemüse - Kalb-, Rind- oder Pouletfleisch bzw. ein Fischmenu zusammenzustellen. Nach dem Lehrbuch der heutigen Kochlernenden – dem Rezeptbuch «Pauli» – wurden vorerst Schnitt- und Grundzubereitungsarten sowie die üblichen Fleischkenntnisse am Kochabend besprochen, um nachfolgend in die Praxis umzusetzen. Der Kursleiter bemerkte sofort, dass die Handhabung intensiv geübt werden muss. So wurde jedes Fleischstück bzw. das Gemüse und die Salate von Hand zugeschnitten. Den Kursteilnehmern wurde als Hausaufgabe auferlegt, die erlernte Theorie zu Hause praktisch anzuwenden. Ein selbsterstellter Fragebogen ermöglichte den Teilnehmern, bis zum Aufbereiten des nächsten Menüs konkrete Details selbst zu kreieren. Dass die Kursteilnehmer überaus lernfähig sind und Freude am Geleisteten zeigten, durfte der Kursleiter von Kurstag zu Kurstag mit Genugtuung feststellen. An den einzelnen Kursabenden wurden nachstehende Menüs zum Verzehr vorbereitet:

1. Kursabend: Flädli- und geschnetzeltes



Kalbfleisch an Rahmsauce/Rösti/gemischter Salat

2. Kursabend: ungarisches Saft-Gulasch/hausgemachte Spätzli/glaciierte Karotten

3. Kursabend: Tomatencrèmesuppe/pochierte Seezungenfilets an Fisch-Weisswein-Rahmsauce und Wildreis/gebratene Zandernfilets «Tessinerart»/Lauchcrèmekartoffeln mit Blattspinat

4. Kursabend: Hähnchen in Rotwein (coq au vin)/Polenta/Zucchettiwürfeli gedämpft

Am 5. und letzten Kursabend durften die Teilnehmer ihre Ehefrauen zum Gourmetmenu einladen. Dabei konnten sie beweisen, was sie während der einzelnen Kurstage gelernt haben. Mit einem Kalbssteak an selbst gemachter Morchel- oder Steinpilz-Rahmsauce, Orangennudeln sowie einem Buffet mit sieben verschiedenen Salaten wurde der Schlussabend eingeleitet. Die angehenden «Privat-Küchenchefs» samt ihren Gattinnen stellten auch beim geselligen Ausklang mit Kaffee und einem feinen Schluck Grappa noch etliche Fragen. Die eine – und wichtigste – davon war: «Wann findet der nächste Kurs statt?» ●

Alois Eberle

Adventsfenster in Egnach 2015

Bereits ist es schon wieder eine Zeit her, seit im Advent die geselligen Adventsfenster-Abende statt gefunden haben.

Es sind viele bunte, schöne, mit den verschiedensten Materialien bearbeitete, abwechslungsreiche Fenster, Gartenhäuschen, Nischen, Ecken – ja sogar ein ganzer Badesteg – ist verschönert und dekoriert worden.

Gemütliche, gesellige Stunden durften bei grosszügigen Apéros verbracht werden. Wir möchten uns recht herzlich dafür bedanken und freuen uns schon auf die diesjährigen zahlreichen Anmeldungen, wenn es heisst: Adventsfenster in Egnach 2016! ●

Für die Dorfvereinigung Egnach,
I. Streckeisen

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

15. Januar bis 16. Februar 2016

Gemeindebibliothek, Öffnungszeiten für Kinder und Erwachsene: Samstag, 10.30–11.30 Uhr sowie Montag, 18.30–19.30 Uhr. Nur für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat, 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, und Samstag, 9.30–11.30 Uhr, Mobile 076 220 14 40.

FDP Egnach: Samstag, 16. Januar, 10.00–11.30 Uhr: FDP-Stamm, Restaurant Winzelnberg, Steinebrunn.

Landfrauen Neukirch-Egnach: Dienstag, 19. Januar, 9.00 Uhr: Spaziermarsch, Treffpunkt vor Rest. Traube, Neukirch.

Landfrauen Neukirch-Egnach: Mittwoch, 20. Januar, 14.15 Uhr, Treffpunkt evang. Kirche Arbon: Landfrauentag, anschliessend Nachtessen im Rest. Seegarten, Arbon. Alle interessierten Frauen sind herzlich willkommen! Anmeldung bis 16. Januar bei Noemi Rutz, Tel. 071 477 23 91.

Spiel und Jass machen Spass! Freitag, 22. Januar, 14.00–16.30 Uhr: Wir treffen uns zum Spielnachmittag im Alterswohnheim Neukirch.

60 Plus: Dienstag, 16. Februar: Winterwanderung Lenzerheide. Anmeldung und Infos: Doris Huber, 071 477 26 54.

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Egnach

Erscheinen

Jeden Freitag

Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66
loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten

bis Dienstag, 9.00 Uhr, Todesanzeigen bis
Mittwoch, 10.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch
www.stroebele.ch/loki

Abonnentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn



www.PIKES.ch

OBERget oberTHURGAU
LEBENSRAUM MIT SAFT UND KRAFT



PIKES im Kampf um einen Play-off-Platz!



Nicht ganz überraschend gestaltet sich auch die Saison 2015/16 nicht einfach für die PIKES.

1. Liga

Das 1.-Liga-Team hat sich im Laufe der Qualifikationsrunde von ganz verschiedenen Seiten präsentiert. Ein hoher Sieg gegen den EHC Arosa, ein Punkt gegen den EHC Dübendorf, ein Sieg gegen den EHC Wetzikon stehen gegenüber z.B. Niederlagen gegen den EC Wil, gegen Seewen sowie gegen Bellinzona. Diese Resultate beweisen allerdings, dass in dieser 1.-Liga-Gruppe das Leistungsgefälle der einzelnen Mannschaften sehr nahe beieinanderliegt. Häufig entscheiden Kleinigkeiten über Sieg oder Niederlage. Die mentale Verfassung einer Mannschaft hat demnach einen sehr hohen Stellenwert. Dabei können auch Verletzungen ein Konzept durcheinanderbringen, und die PIKES sind hier als absolute Randregion besonders anfällig. Auch dieses Jahr zeigt es sich, dass das Erreichen der Play-offs für die PIKES keine Selbstverständlichkeit ist. Die Qualifikationsrunde wurde am 23. Dezember 2015 mit dem Spiel gegen Bellinzona abgeschlossen. Dabei erreichten die PIKES in den 22 Spielen 28 Punkte. Es fehlten demnach 9 Punkte für die direkte Play-off-Qualifikation. Die PIKES haben daher das neue Jahr in der sogenannten Hoffnungsrunde der unteren Masterround begonnen. Dabei sind die PIKES nunmehr seit 3 Spielen ungeschlagen. Der EC Wil wurde am 2. Januar 2016 3:2 n.V. besiegt, gegen die GDT Bellinzona gewannen sie am 6. Januar 2016 im EZO mit 4:3 n.P., und am vergangenen Samstag wurde der EHC Seewen in Seewen in einem sehr guten Spiel mit 4:1 besiegt. Damit haben sich die PIKES kurzfristig auf einen Play-off-Platz vorgearbeitet.

Allerdings ist es bis zum Erreichen der Play-offs noch ein weiter Weg; so müssen noch die folgenden Spiele absolviert werden:

Datum	Uhr	Spiel	Datum	Uhr	Spiel
Mi 13.01.2016	20.00 Uhr	EHC Bülach – PIKES	Sa 30.01.2016	17.00 Uhr	PIKES – EHC Seewen
Sa 16.01.2016	17.00 Uhr	SC Weinfelden – PIKES	Di 02.02.2016	20.15 Uhr	GDT Bellinzona – PIKES
Sa 23.01.2016	17.00 Uhr	PIKES – SC Weinfelden	Sa 06.02.2016	17.30 Uhr	EC Wil – PIKES
Mi 27.01.2016	20.00 Uhr	PIKES – EHC Bülach			

4. Liga/FUN-Team

Sehr gut geführte und auch bestandesmässig gut aufgestellte Teams in der 4. Liga und im FUN-Bereich machen bei den PIKES derzeit Freude und tragen zu einem intakten Vereinsleben bei.

Nachwuchs/Leistungssport

Auch im Nachwuchssport tun sich die PIKES diese Saison recht schwer. Obwohl von den Trainern Mike Richard, Patrick Henry, Christian Modes sowie Vitezslav Dum hervorragende Arbeit geleistet wird, fehlt in der Ostschweiz derzeit einerseits die Quantität – häufig auch die Qualität, um in den Spitzenligen der Schweiz mitzuhalten. Hier wird sich in den kommenden 3 Monaten zeigen, ob die PIKES in der Lage sein werden, einen Abstieg in den Elite Novizen und/oder den Mini Top zu vermeiden. Sehr erfreulich zeigt sich die Situation im unteren Bereich. Hier wird von der Hockeyschule über die Bambini, Piccolo bis zu den Moskitos hervorragend gearbeitet. Die Fortschritte sind erkennbar, die Resultate sind auf diesen Stufen von untergeordneter Bedeutung. Absolut entscheidend auf diesen Stufen ist die gute Zusammenarbeit zwischen Kindern, Trainern und Eltern, werden doch beim Eishockey alle Parteien enorm gefordert.

